

Urlaub und Reisen



EINFÜHRUNG



Das vorliegende Arbeitsheft ist so konzipiert, dass es direkt im Unterricht eingesetzt werden kann. Zu Beginn sind die Lernziele aufgelistet, die einen kurzen Überblick über das Material geben. Am Ende finden die SchülerInnen eine Reflexionsbox, mit deren Hilfe sie ihren Lernfortschritt bewerten können. Didaktische Hinweise und Lösungen zu den einzelnen Übungen sowie die Transkriptionen der Hörtexte sind am Ende des Arbeitsheftes zu finden.

Dieses Arbeitsheft wurde für die Altersstufe 10 – 14 Jahre konzipiert. Natürlich kann es auch – mit Anpassungen – für eine andere Altersstufe verwendet werden.

Bei der Erstellung der Materialien wurde Wert auf das DACH-Prinzip gelegt. Daher kommen in den Arbeitsheften (wie auch auf der Deutsch-Lern-Plattform www.deutsch.info) sowohl bundesdeutsche wie auch österreichische Varianten der deutschen Sprache vor.

Weiterführende und vertiefende Aufgaben finden Sie auf der kostenlosen Online-Deutsch-Lern-Plattform **deutsch.info** unter folgendem Link:

 <https://deutsch.info/courses/a1#topic7>

Unter dem Thema „Urlaub und Reisen“ bieten sich folgende Lektionen an: „Wie mobil sind Sie?“, „Eine Postkarte aus dem Urlaub“, „Der Weltenbummler“ und „Achtung, Durchsage!“

Diese online Übungen eignen sich sehr gut zur Festigung des Wortschatzes und der Grammatik und können ergänzend zum vorliegenden Arbeitsheft im Unterricht eingesetzt werden. Ebenso bieten sich diese online Übungen sehr gut als vertiefende bzw. weiterführende Hausaufgabe an.

Ein Plakat mit den häufigsten deutschen Anweisungen im Klassenzimmer ist unter folgendem Link zu finden:

 <https://deutsch.info/r/didacticPoster1>



Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung und Nutzung der Lern-Plattform www.deutsch.info erst ab 18 Jahren gestattet ist. Sollten minderjährige SchülerInnen weitergehende Aufgaben und Übungen der Plattform nutzen wollen, stellen Sie bitte sicher, dass diese SchülerInnen sich nicht selbstständig anmelden und weisen sie die SchülerInnen darauf hin, sich einen Account durch Erziehungsberechtigte erstellen zu lassen.



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Nach dieser Lektion kann ich:

- Informationen zu der Sehenswürdigkeit Minimundus im Internet recherchieren.
- verschiedene Postkarten aus dem Urlaub lesen und verstehen.
- die Perfektform von einigen Verben nennen.

Minimundus

Übung 1.a. >

Du fährst im Sommer nach Minimundus. Minimundus befindet sich in Kärnten in Österreich.

Was glaubst du: Was ist Minimundus? Kreise ein!

A	B	C
Minimundus ist ein Wasserpark mit Booten und Schiffen. Dort kann man Touren am Wörthersee machen.	Minimundus ist ein Freizeitpark. Dort gibt es viele Sehenswürdigkeiten aus der ganzen Welt im Kleinformat.	Minimundus ist ein Computerspiel mit Sehenswürdigkeiten aus der ganzen Welt.

Übung 1.b. >

Hast du die richtige Antwort eingekreist? Gehe auf www.minimundus.at und finde heraus, was Minimundus ist!

Übung 1.c. >

Wann ist Minimundus geöffnet?

Recherchiere im Internet unter www.minimundus.at die Öffnungszeiten!

März, April, Oktober,
November

Mai, Juni, September

Juli, August

__:__ – __:__:__ Uhr

__:__ – __:__:__ Uhr

__:__ – __:__:__ Uhr

ÜBUNGEN



Übung 1.d. >

Wie viel kostet der Eintritt von Minimundus?

Recherchiere auf www.minimundus.at folgende Preise:

Einzeleintritt: 1 Erwachsener	€
Vorteilsticket: 2 Erwachsene + 3 Kinder	€
1 Jahreskarte für ein 14-jähriges Kind	€

Übung 1.e. >

Was möchtest du dir in Minimundus ansehen? Sprich mit deinem Nachbarn/mit deiner Nachbarin! Die Sehenswürdigkeiten in der Box helfen dir!

der Petersdom • das Schloss Neuschwanstein • der Taj Mahal • das Wiener Riesenrad • der Eiffelturm • die Freiheitsstatue • der Stephansdom • das Atomium • das Opernhaus von Sydney

Beispiel:

A: Was möchtest du dir in Minimundus ansehen?

B: Ich möchte mir in Minimundus den Petersdom/das Atomium/... ansehen.

Ich möchte mir in Minimundus den Petersdom (der) das Wiener Riesenrad (das) die Freiheitsstatue (die) ansehen.

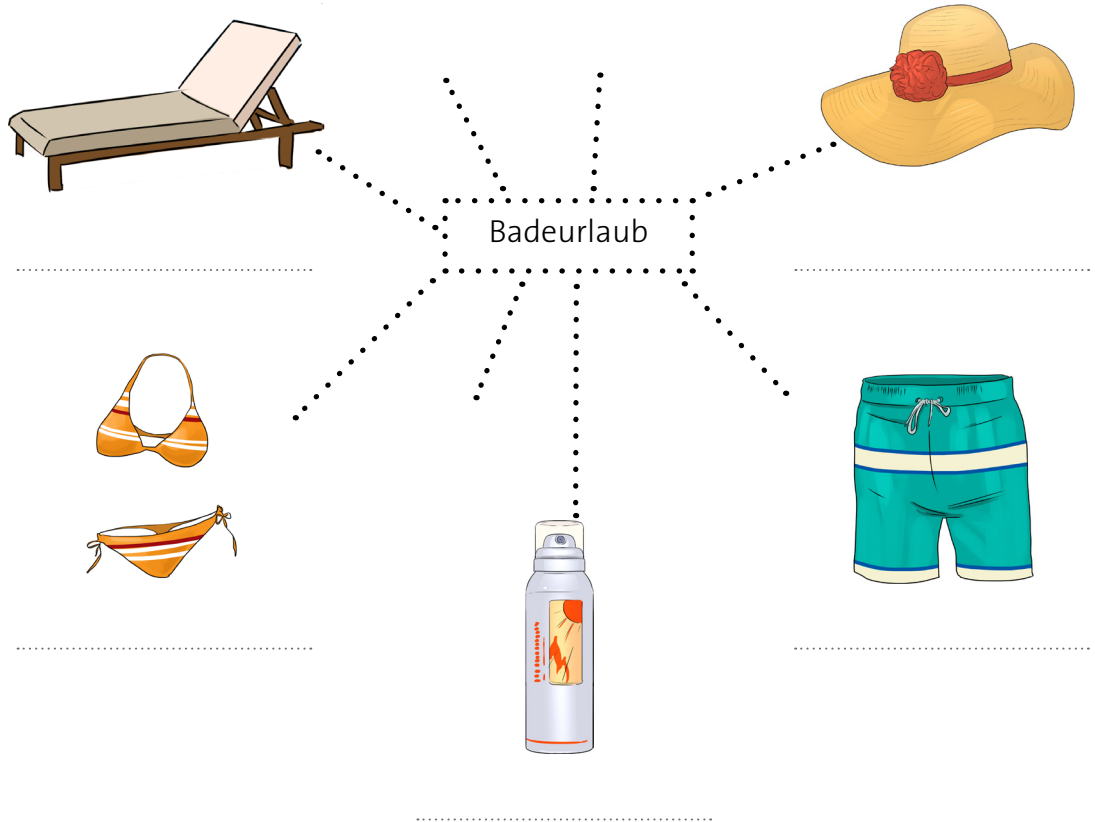
ÜBUNGEN



Übung 2.a. >

Post aus dem Urlaub

Deine Freundin Klara macht im Sommer einen Badeurlaub in Kroatien. Welche Wörter fallen dir zum Thema Badeurlaub ein? Schreibe möglichst viele Wörter auf!



Übung 2.b. >

Klara schickt ihrem Freund Max eine Urlaubskarte. Lies zuerst die Karte. Lies dann die Aussagen 1 – 5. Sind sie richtig oder falsch? Kreuze an!

Adresse: Max Müller, Wienerstraße 14/2, 8020 Graz

Lieber Max!

Vor drei Tagen sind meine Eltern und ich nach Crikvenica gefahren. Crikvenica ist eine kleine Stadt in Kroatien. Die Stadt liegt am Meer – an der Adria 🌊. Wir haben eine schöne Ferienwohnung gemietet. Ich habe ein eigenes Zimmer und mein Bett ist sehr bequem. Wir gehen jeden Tag zum Baden an den Strand. Am Abend essen wir immer in Restaurants. Das Essen hier ist super! Ich liebe Pljeskavica, Đevapi und Ajvar! Am Sonntag sind meine Eltern und ich ins Aquarium von Crikvenica gegangen. Wir haben Haie 🐠, Seepferdchen und Seesterne gesehen. Total interessant! 😊

☀️nnige Grüße aus dem Urlaub sendet dir

Klara



	Richtig	Falsch
1. Crikvenica ist eine kleine kroatische Stadt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Crikvenica liegt an einem See.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Klara und ihre Familie haben ein Haus gemietet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Klaras Familie isst abends immer in Restaurants.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Am Samstag war Klaras Familie im Aquarium in Crikvenica.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Übung 2.c. >

Lies Klaras Karte noch einmal! Suche folgende Partizipien im Text und schreibe den Infinitiv und das Hilfsverb für das Perfekt auf!

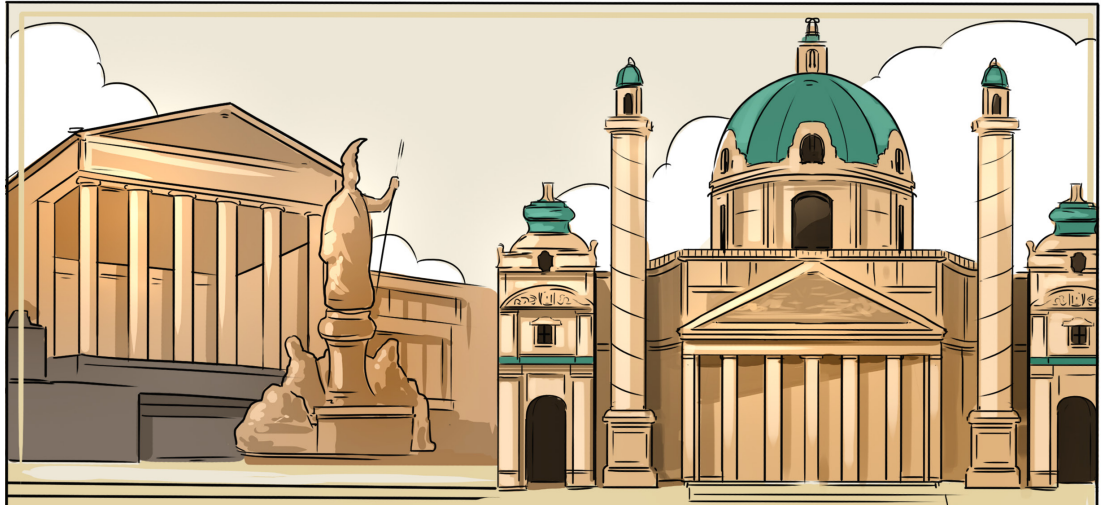
Partizip	Infinitiv	Hilfsverb
gefahren	<i>fahren</i>	<i>sein</i>
gemietet		
gegangen		
gesehen		

ÜBUNGEN



Übung 2.d. >

Lies die Karte von Jonas und Natalie an ihre Oma! Markiere alle Perfektformen und trage sie in die Liste unter 2.c. ein!



Liebe Oma,

wir sind vor ein paar Tagen nach Wien gekommen. Das Hotel „Zur goldenen Sonne“ ist gemütlich, ich habe immer wie ein Baby geschlafen. Wir haben hier eine Familie getroffen, die heißt auch Mayr, aber mit a und y, und sie ist aus Österreich. Die zwei Papas haben sich gleich gut verstanden und miteinander ein Bier getrunken. Die zwei Mamas haben sich zufällig das gleiche Kleid gekauft. Stell dir das einmal vor! Wir haben ganz viel gemacht: einen Flohmarkt besucht, im Feinkostladen ein Geschenk für dich gekauft, die Wiener Uni gesehen und Palatschinken gegessen - das sind Pfannkuchen, die waren aber nicht so lecker wie bei dir! Wir freuen uns schon sehr auf dich und deine Küche!


Ganz liebe Grüße von Mama, Papa, Jonas und Natalie!

ÜBUNGEN



Übung 2.e. >

Die Oma von Jonas und Natalie fährt auch **auf Urlaub** und schickt ihren Enkelkindern eine Karte. Ergänze die fehlenden Perfektformen!

 auf Urlaub fahren (A)
= in (den) Urlaub fahren (D)

Lieber Jonas, liebe Natalie!

Vielen Dank für eure Karte aus Wien. Euer Urlaub hört sich ja toll an!

Ich bin vor 3 Tagen auch auf Urlaub gefahren (1 - fahren), und zwar in die Schweiz. Viele Leute sprechen hier Schweizerdeutsch. Am ersten Tag in der Schweiz ich nichts (2 - verstehen)!!!! Aber jetzt verstehe ich schon mehr!

Gestern ich nach Bern (3 - kommen). Bern ist die Hauptstadt von der Schweiz. Hier ich das Bundeshaus (4 - besuchen). Ich auch schon eine Stadtführung (5 - machen). Die Stadtführung war sehr interessant! Stellt euch vor: Ich hier auch drei echte Bären (6 - sehen)!!! Sie wohnen im BärenPark Bern und sind eine wichtige Attraktion in der Schweizer Hauptstadt.

Heute ich ein richtiges Schweizer Käsefondue (7 - essen). Das war wirklich fantastisch!

Ich freue mich schon auf euch!

Viele liebe Grüße aus der Schweiz!

Oma

PS.: Ich auch schon ein paar Souvenirs für euch (8 - kaufen).



Übung 2.f.



Lies noch einmal die Karte von Jonas' und Natalies Oma. Lies dann die Aussagen und kreuze die richtige Antwort an!

1) Jonas' und Natalies Oma macht Urlaub...

- a) in Österreich. b) in der Schweiz. c) in Liechtenstein.

2) Sie versteht schon ein bisschen...

- a) Französisch. b) Italienisch. c) Schweizerdeutsch.

3) Die Hauptstadt von der Schweiz heißt...

- a) Bern. b) Bärn. c) Behrn.

4) Jonas' und Natalies Oma hat...




- a) in Bern die Bibliothek gesehen.
 b) in Bern Bären gesehen.
 c) in Bern eine Käsefabrik besucht.

5) Sie hat in Bern auch schon...

- a) eine Brezel gegessen.
 b) ein Käsefondue gegessen.
 c) ein Schnitzel gegessen.




Was hast du in den Aufgaben gelernt? Wo gibt es noch Verbesserungsbedarf? Kreuze an!

			
Ich kann Informationen zu der Sehenswürdigkeit Minimundus im Internet recherchieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann verschiedene Postkarten aus dem Urlaub lesen und verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann die Perfektform von einigen Verben nennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weiterführende und vertiefende Aufgaben zu diesem Thema findest du auf der kostenlosen Online-Deutsch-Lern-Plattform www.deutsch.info unter folgendem Link:

 <https://deutsch.info/courses/a1#topic7>

Diese online Übungen eignen sich sehr gut zur Festigung des Wortschatzes und der Grammatik und können ergänzend zu diesen Arbeitsblättern zuhause fertig gemacht werden. Unter dem Thema „Urlaub und Reisen“ bieten sich folgende Lektionen an: „Wie mobil sind Sie?“, „Eine Postkarte aus dem Urlaub“, „Der Weltenbummler“ und „Achtung, Durchsage!“

 Bitte beachte, dass die Anmeldung und Nutzung der Plattform www.deutsch.info erst ab 18 Jahren gestattet ist. Solltest du noch minderjährig sein, lass dir bitte einen Account durch Erziehungsberechtigte erstellen.

WICHTIGES VOKABULAR



Nomen

der Ausflug, die Ausflüge

der Badeurlaub, die Badeurlaube

der Bär, die Bären

der Berg, die Berge

die Bibliothek, die Bibliotheken

das Boot, die Boote

das Enkelkind, die Enkelkinder

der Feinkostladen, die Feinkostläden

der Flohmarkt, die Flohmärkte

das Geschenk, die Geschenke

die Hauptstadt, die Hauptstädte

der Katzensprung

das Meer

per Anhalter (A) = per Autostopp (D)

die Reise, die Reisen

das Souvenir, die Souvenirs =
das Mitbringsel, die Mitbringsel

die Stadtführung, die Stadtführungen

der Strand, die Strände

der Urlaub, die Urlaube

der Jänner (A) = der Januar (D)

der Februar

der März

der April

der Mai

der Juni

der Juli

der August

WICHTIGES VOKABULAR



Nomen

der September

.....

der Oktober

.....

der November

.....

der Dezember

.....

der Frühling

.....

der Sommer

.....

der Herbst

.....

der Winter

.....

Verben

baden

.....

kommen

.....

schwimmen

.....

senden

.....

treffen

.....

verstehen

.....

Andere Wörter

bequem

.....

fantastisch

.....



Übungen
1.b., 1.c.
und 1.d.



Bitten Sie Ihre Lernenden mithilfe von Smartphones, Tablets oder PCs im Klassenraum die fehlenden Informationen zu recherchieren. Rufen Sie bitte selbst die Informationen tagesaktuell ab!

Übung 2.



Zur Wiederholung der besprochenen Partizipien können Sie in einer der folgenden Unterrichtseinheiten „Perfektkaiser/Perfektkaiserin“ spielen.

Spielanleitung: Alle Lernenden stehen auf. Immer zwei Lernende bekommen ein Verb im Infinitiv. Wer die korrekte Partizip-II-Form zuerst nennt, steigt in die nächste Runde auf. Die andere Person muss sich setzen. Spielen Sie das Spiel so lange, bis nur noch eine Person steht. Diese Person hat gewonnen und ist „der Perfektkaiser/die Perfektkaiserin“.

Als Hausaufgabe können die Lernenden das Vokabelquiz „Urlaub und Reisen“ machen. Das Vokabelquiz finden Sie unter folgendem Link:

 <https://deutsch.info/r/didacticUrlaubReisen>

Ebenso bietet sich als Hausaufgabe für die nächste Stunde das Lernen der Vokabelliste an.

LÖSUNGEN



Übungen
1.b., 1.c.
und 1.d.



Bitte recherchieren Sie diese Informationen tagesaktuell auf der Website www.minimundus.at!

Übung 2.b.



1 - richtig, 2 - falsch, 3 - falsch, 4 - richtig, 5 - falsch

Übung 2.c.



Partizip	Infinitiv	Hilfsverb
gefahren	<i>fahren</i>	<i>sein</i>
gemietet	<i>mieten</i>	<i>haben</i>
gegangen	<i>gehen</i>	<i>sein</i>
gesehen	<i>sehen</i>	<i>haben</i>
gekommen	<i>kommen</i>	<i>sein</i>
geschlafen	<i>schlafen</i>	<i>haben</i>
getroffen	<i>treffen</i>	<i>haben</i>
verstanden	<i>verstehen</i>	<i>haben</i>
getrunken	<i>trinken</i>	<i>haben</i>
gekauft	<i>kaufen</i>	<i>haben</i>
gemacht	<i>machen</i>	<i>haben</i>
besucht	<i>besuchen</i>	<i>haben</i>
gegessen	<i>essen</i>	<i>haben</i>

Übung 2.e.



1 - bin gefahren, 2 - habe verstanden, 3 - bin gekommen, 4 - habe besucht,
5 - habe gemacht, 6 - habe gesehen, 7 - habe gegessen, 8 - habe gekauft

Übung 2.f.



1 - b, 2 - c, 3 - a, 4 - b, 5 - b